

GDSN-Umsetzungsleitfaden für Tierfutter

Wie rechtliche Pflichtangaben gemäß EU-VO 767/2009 für Tierfutter in GDSN ausgetauscht werden

Version 1.3, FINAL, November 2018





Dokument Überblick

Dokument	Beschreibung
Name	GDSN-Umsetzungsleitfaden für Tierfutter
Datum	November 2018
Version	1.3
Ausgabe	
Status	FINAL
Beschreibung	Wie rechtliche Pflichtangaben gemäß EU-VO 767/2009 für Tierfutter in GDSN ausgetauscht werden

Änderungshistorie

Version	Änderungsdatum	Geändert von	Zusammenfassung der Änderung
V.1.0	November 2017	Marcus Moritz	Erstveröffentlichung
V.1.1	Februar 2018	Cornelia Willutzki, Marcus Moritz	3.2.1 Futtermittelart: Zusätzliche Informationen über die Angabe von "Compound"-Codes zur Beschreibung von z.B. Vollmilchaustauschfutter. 3.2.2. Tierart, für das Futter vorgesehen ist: Informationen zur Wiederholbarkeit / Unterstützung mehrerer Werte hinzugefügt. 3.2.3 Zusammensetzung Futtermittel Aktualisierte Notiz zum "sunrise date" im GDSN bis August 2018. 3.2.4 Analytische Bestandteile des Futters Aktualisierte Notiz zum "sunrise date" im GDSN bis August 2018. 3.2.5 Futtermittelzusatzstoffe Aktualisierte Notiz zum "sunrise date" im GDSN bis August 2018.



Version	Änderungsdatum	Geändert von	Zusammenfassung der Änderung
V.1.2	Mai 2018	Cornelia Willutzki, Marcus Moritz	3.2.3 Zusammensetzung Futtermittel Anmerkung: Das Format wurde auf Description5000 geändert (war Description4000). 3.2.4 Analytische Bestandteile des Futters Anmerkung: Das Format wurde auf Description5000 geändert (war Description4000). 3.2.5 Futtermittelzusatzstoffe Anmerkung: Das Format wurde auf Description5000 geändert (war Description4000). 3.3.4 Fütterungsmenge Die "Basisbeschreibung" wurde aus der Anweisung entfernt, da das Attribut nicht verwendet wird. 3.3.5 Mindestfütterungsmenge Die "Basisbeschreibung" wurde aus der Anweisung entfernt, da das Attribut nicht verwendet wird. Errata des GDSN-Attributsnamens: mimimumFeedingAmount > minimumFeedingAmount > minimumFeedingAmount > minimumFeedingAmount 3.3.6 Maximale Fütterungsmenge Die "Basisbeschreibung" wurde aus der Anweisung entfernt, da das Attribut nicht verwendet wird. 3.3.8 Fütterungsempfehlung Geänderter Hinweis → Attribut wird im GDSN mit
V.1.3	November 2018	Cornelia Willutzki, Marcus Moritz	BMS 3.1.6 im August 2018 verfügbar. 2 Rechtliche Pflichtangaben: Fußzeile für (h) für die Referenz "Verantwortlicher" hinzugefügt 3.2 Futterbeschreibung und -inhalt Bildunterschrift korrigiert. Die Fußzeile wurde geändert und erweitert, um die Lebensdauer von Haustieren und Futtermitteln zu unterscheiden und zu erklären. 3.2.1 Futtermittelart Aktualisierte GDSN-Definition, wurde mit 3.1.7 geändert. Bemerkung und Beispiele genauer über die Notwendigkeit der Verwendung eines zusätzlichen Codes mit MILK_REPLACER.



Version	Änderungsdatum	Geändert von	Zusammenfassung der Änderung
			3.2.3 Zusammensetzung Futtermittel
			Hinweis zur GDSN-Einführung des neuen
			Attributs entfernt.
			Aktualisierte Fußzeile.
			3.2.4 Analytischer Bestandteile des Futters
			Hinweis zur GDSN-Einführung des neuen Attributs und aktualisiertes Beispiel für Energie entfernt.
			3.2.5 Futtermittelzusatzstoffe
			Hinweis zur GDSN-Einführung des neuen Attributs entfernt.
			3.3 Fütterungstabelle
			Es wurde eine Anleitung hinzugefügt, wie man Schleifen für die Fütterungstabelle aufbaut.
			Vertauschtes Bild.
			Hinweis zur Verwendung des empfohlenen Satzes mit Mischfutteranweisungen hinzugefügt.
			3.3.1 Tieraltersstufe für die Fütterung
			Überarbeiteter Hinweis und Beispiel, um deutlicher zu verdeutlichen, wie man Schleifen für Fütterungstabellen baut.
			Aktualisierte Fußzeile.
			3.3.2 Mindestgewicht der zu fütternde Tiere
			Aktualisiertes Beispiel.
			3.3.3. Maximalgewicht der zu fütternde Tiere
			Aktualisiertes Beispiel.
			3.3.4 Fütterungsmenge
			Attribut-Links in der Anweisung hinzugefügt.
			Aktualisiertes Beispiel.
			3.3.5 Mindestfütterungsmenge
			Attribut-Links in der Anweisung hinzugefügt.
			Aktualisiertes Beispiel.
			3.3.6 Maximale Fütterungsmenge
			Attribut-Links in der Anweisung hinzugefügt.
			Aktualisiertes Beispiel.
			3.3.7 Empfohlene Fütterungshäufigkeit
			Überarbeitete Anleitung und aktualisiertes Beispiel.
			3.3.8 Fütterungsempfehlung
			Hinweis zur GDSN-Einführung des neuen Attributs entfernt.
			Geänderte Reihenfolge der Anweisungen und Beispiele; jetzt in der Reihenfolge von einfach zu komplex.
			3.4 Aufbewahrungshinweise für den Konsumenten
			Das Beispiel wurde aktualisiert, um dem Musteretikett zu entsprechen.
			Allgemein: Geänderte Formulierung "Tiernahrung" in "Tierfutter" (außer wenn fester Begriff wie bei GPC-Attribut)



Haftungsfreistellung

GS1® bemüht sich im Rahmen ihrer Intellectual Property Policy, Unsicherheiten in Bezug auf Ansprüche hinsichtlich geistigem Eigentum zu vermeiden, indem die Teilnehmer in den Arbeitsgruppen, die diesen Standard, diese GDSN Implementierungsrichtlinie für Futtermittel entwickelt haben, sich verpflichten, allen GS1 Teilnehmern eine kostenfreie Lizenz zu gewähren oder eine RAND Lizenz, wie in der GS1-IP-Richtlinie definiert ist.

Darüber hinaus wird darauf hingewiesen, dass die Umsetzung eines oder mehrerer Merkmale dieses Standards ein Patent oder ein anderes geistiges Eigentumsrecht berühren kann. Solche Patente oder geistigen Eigentumsrechte sind nicht Teil der Lizenzverpflichtung von GS1. Die Vereinbarung, eine Lizenz, die der GS1 IP Policy unterliegt, zu erteilen, betrifft nicht geistige Eigentumsrechte und Ansprüche von Dritten, die nicht in den Arbeitsgruppen mitgearbeitet haben.

Bei der Erstellung dieser Dokumente und der darin enthaltenen GS1 Standards wurde die größtmögliche Sorgfalt angewandt. GS1, GS1 Germany und alle Dritten, die an der Erarbeitung dieses Dokuments beteiligt waren, halten hierdurch fest, dass sie keinerlei Gewährleistung im Zusammenhang mit diesem Dokument und keinerlei Haftung für irgendeinen Schaden Dritter, einschließlich direkter und indirekter Schäden sowie entgangenen Gewinn im Zusammenhang mit der Nutzung dieser Standards übernehmen. Dieses Dokument kann jederzeit abgeändert werden oder an neue Entwicklungen angepasst werden. Die in diesem Dokument dargestellten Standards können jederzeit neuen Anforderungen – insbesondere gesetzlichen Anforderungen – angepasst werden. Dieses Dokument kann geschützte Markenzeichen oder Logos enthalten, die Dritte nicht ohne Erlaubnis des Rechteinhabers reproduzieren dürfen

DIESES DOKUMENT WIRD "WIE BESEHEN" OHNE JEGLICHE GEWÄHRLEISTUNG ZUR VERFÜGUNG GESTELLT, EINSCHLIESSLICH EINER GEWÄHRLEISTUNG DER MARKTGÄNGIGKEIT, DER NICHTVERLETZUNG, DER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK ODER EINER ANDEREN GEWÄHRLEISTUNG, DIE SICH AUS DIESER SPEZIFIKATION ERGIBT.

GS1 lehnt jede Haftung für Schäden ab, die sich aus der Verwendung oder dem Missbrauch dieser Norm ergeben, sei es für spezielle, indirekte Folge- oder Kompensationsschäden, einschließlich der Haftung für die Verletzung von Rechten an geistigem Eigentum, die sich auf die Verwendung von Informationen in oder das Vertrauen auf dieses Dokument beziehen.

GS1 behält sich das Recht vor, jederzeit und ohne Vorankündigung Änderungen an diesem Dokument vorzunehmen. GS1 übernimmt keine Garantie für die Verwendung dieses Dokuments und keine Verantwortung für Fehler, die in dem Dokument auftreten können, noch verpflichtet sie sich, die hierin enthaltenen Informationen zu aktualisieren.

GS1 und das GS1-Logo sind eingetragene Warenzeichen von GS1 AISBL.



Inhaltsverzeichnis

1	Ein	leitun	ıg	7
2	Re	chtlich	ne Pflichtangaben	7
3	Att	ributb	peschreibung	8
	3.1	Rech	ntliche Produktbezeichnung	3
	3.2	Futte	erbeschreibung und -inhalt	Э
		3.2.1	Futtermittelart9	Э
		3.2.2	Tierart, für die das Futter vorgesehen ist	1
		3.2.3	Zusammensetzung Futtermittel	2
		3.2.4	Analytische Bestandteile des Futters	2
		3.2.5	Futtermittelzusatzstoffe	3
	3.3	Fütte	erungstabelle 13	3
		3.3.1	Tieraltersstufe für die Fütterung15	5
		3.3.2	Mindestgewicht der zu fütternden Tiere	5
		3.3.3	Maximalgewicht der zu fütternden Tiere	5
		3.3.4	Fütterungsmenge	õ
		3.3.5	Mindestfütterungsmenge	7
		3.3.6	Maximale Fütterungsmenge	7
		3.3.7	Empfohlene Fütterungshäufigkeit	7
		3.3.8	Fütterungsempfehlung18	3
	3.4	Aufb	ewahrungshinweise für den Konsumenten19	Э
	3.5	FIN	oder Zulassungsnummer des Betriebs20)
		3.5.1	Zulassungsnummer für Futtermittelbetriebe)
		3.5.2	Rechtliche Produktkategorie)
	3.6	Nam	ne und Adresse des Futtermittelunternehmers	1
		3.6.1	Inverkehrbringer (für Name und Adresse)2	1
		3.6.2	Futtermittelunternehmer	1
		3.6.3	Firmenadresse	1
	3.7	Kont	taktinformationen für den Kunden (z.B. Telefonnummer)22	2
		3.7.1	Kontaktinformationen (für Telefon oder andere Kommunikationsmittel)	2
		3.7.2	Telefonnummer, Email-Adresse,	2
		3.7.3	Kommunikationskanal	2
	3.8	Nett	ofüllmenge	3
		3.8.1	Nettofüllmenge	3
		3.8.2	Nettofüllmenae: Beschreibung24	1



1 Einleitung

Der europäische Gesetzgeber hat in der »Verordnung (EG) Nr. 767/2009 für das Inverkehrbringen und die Verwendung von Futter« spezifische Etikettierungsvorschriften für Einzel- und Mischfuttermittel für Tiere festgelegt. Sämtliche Pflichtangaben der Verordnung müssen auch für den Fernabsatz und für jeden Vertragsabschluss zur Verfügung stehen. Deswegen müssen diese Informationen im Voraus über GDSN zur Verfügung gestellt werden. Für die Übertragung der rechtlichen Pflichtanforderungen für Tierfutter stehen die im Folgenden beschriebenen Attribute in GDSN zur Verfügung.

2 Rechtliche Pflichtangaben

Die folgenden Produktdaten müssen – entweder als allgemeine obligatorische Kennzeichnungsvorschriften¹ oder als spezifische obligatorische Kennzeichnungsvorschriften² in Abhängigkeit von der Tierfuttersart – so ausgetauscht werden, wie sie auf den Etiketten von vorverpacktem Futter erscheinen:

- (a) Rechtliche Produktbezeichnung
- (b) Futtermittelart
- (c) Tierart, für die das Futter vorgesehen ist
- (d) Zusammensetzung des Futtermittels
- (e) Liste der analytischen Bestandteile des Futters; Feuchtigkeitsgehalt; weitere geltende obligatorische Angaben je nach Futtermittelart
- (f) Liste der Futtermittelzusatzstoffe
- (g) Hinweise für die ordnungsgemäße Verwendung; Fütterungsanleitung
- (h) Zulassungsnummer für Futtermittelbetriebe³, die für die Kennzeichnung zuständig sind, falls vorhanden
- (i) Der Name oder der Firmenname und die Adresse der Person, die für die Kennzeichnung zuständig ist.
- (j) Kostenfreie Telefonnummer oder andere angemessene Kommunikationsmittel, um dem Käufer zu ermöglichen, zusätzlich zu den vorgeschriebenen Angaben Informationen einzuholen,
- (k) Nettofüllmenge





¹ VERORDNUNG (EG) Nr. 767/2009, Artikel 15.

² VERORDNUNG (EG) Nr. 767/2009, Artikel 16 ff.

³ VERORDNUNG (EG) Nr. 767/2009, Artikel 15 Buchstabe c).



3 Attributbeschreibung

Beschreibung aller GDSN-Attribute, die zum Austausch der obligatorischen Kennzeichnungsvorschriften gemäß der Verordnung (EG) Nr. 767/2009 für das Inverkehrbringen und die Verwendung von Futter benutzt werden. Andere spezifische Informationen können ggf. auf lokaler Ebene verwendet werden.

Alle relevanten Attribute sollten in allen Landessprachen auf dem Zielmarkt angegeben werden. Falls einige Angaben bei gewissen Produkten nicht erforderlich sind, sollten in die entsprechenden Attribute keine Informationen eingepflegt werden.

3.1 Rechtliche Produktbezeichnung

- **GDSN-Name:** regulatedProductName
- Name TMDE: Rechtlich vorgeschriebene Produktbezeichnung / Sprache (M261)
- **GDSN-Modul:** TradeItemDescriptionModule
- **GDSN-Definition:** Vorgeschriebener festgelegter oder generischer Produktname oder Bezeichnung, die die wahre Natur des Artikels eindeutig beschreibt und präzise genug ist, um es gemäß der länderspezifischen Verordnung von anderen Produkten zu unterscheiden.
- **Anweisung:** Der offizielle rechtliche Name soll wie auf der Packung angegeben eingepflegt werden und Informationen über die Futterart⁴, die Tierart und die Tieraltersstufe⁵, für die das Futtermittel vorgesehen ist, enthalten.⁶
- **Hinweis:** Hierbei handelt es sich nicht um die Etikettbeschreibung oder den Handelsnamen des Produktes, sondern um einen generischeren/rechtmäßigen Namen des Produktes.
- Beispiel: Alleinfuttermittel für ausgewachsene Katzen ab 7 Jahren und älter Tierfutter.

⁴ Futterart: 'Einzelfuttermittel', 'Alleinfuttermittel' oder 'Ergänzungsfuttermittel', wie jeweils zutreffend

⁻ bei "Alleinfuttermittel" kann gegebenenfalls die Bezeichnung "Milchaustausch-Alleinfuttermittel" verwendet werden, falls passend

⁻ bei 'Ergänzungsfuttermittel' können gegebenenfalls folgende Bezeichnungen verwendet werden, falls passend: 'Mineralfuttermittel' oder Milchaustausch-Ergänzungsfuttermittel'

⁻ bei anderen Heimtieren als Katzen und Hunden kann der Begriff 'Alleinfuttermittel' oder 'Ergänzungsfuttermittel' ersetzt werden durch 'Mischfuttermittel'.

⁵ Das GPC-Attribut 20003003 kann für die Tieraltersstufe des Haustieres verwendet werden. Die Tieraltersstufe gemäß GPC-Attribut, z.B. ADULT PET, INFANT PET, JUNIOR PET, etc. und die in der Fütterungstabelle angegebene Alterstufe sind zu unterscheiden. Letzteres ist nur dann notwendig, wenn für verschiedene Altersstufen innerhalb einer Lebensphase des Haustieres unterschiedliche Fütterungs-anweisungen (z.B. Menge oder Häufigkeit) empfohlen werden, z.B. 1. Wiederholung '<3 Monate'; 2. Wiederholung: '4-5 Monate' 3. Wiederholung '6-12 Monate', alle für die Lebensdauer des Haustieres "INFANT PET".

⁶ Obwohl <u>Futtermittelart</u>, <u>Tierart</u> und <u>Tieraltersstufe</u> Teil der rechtlich vorgeschriebenen Produktbezeichnung sind, wird normalerweise erwartet, dass diese Informationen auch in codierter Form angegeben werden. Dies ermöglicht es dem Empfänger, diese Informationen zum Filtern zu verwenden, zum Beispiel für Webseiten.



3.2 Futterbeschreibung und -inhalt

Tierart, für die das Produkt vorgesehen ist und deren Altersstufe

DA CH Alleinfuttermittel für ausgewachsene Katzen ab 7 Jahren und älter

- Tiernahrung. Zusammensetzung: getrocknetes Geflügelprotein¹ (u.a.)

18% Huhn), Weizen, Maismehl, Sojaprotein, Griebenproteine, Geflügelfett, Maisprotein, Sojamehl, Reis (4%), Leberhydrolysat, Hefe, Natriumchlorid, Kaliumchlorid, Sonnenblumenöl (0.4%), Fischöl² (0.25%). ¹Natürliche Glucosamin-Quelle, ²Natürliche Omeoa-3-Fettsäuren-Quelle, Analytische Bestandteile (%): Protein: 38 / Fettgehalt: 13 / anorganischer Stoff: 8.5 / Rohfaser: 1.9 / Calcium: 0.89 / Phosphor: 0.94 / Zusatzstoffe pro kg: Antioxidanzien / Ernahrungsphysiologische Zusatzstoffe: Vitamin A: 9181 IE, Vitamin C: 535 mg, Vitamin D₃: 1013 IE, Vitamin E: 1350 mg, Biotin: 0.49 mg, Kupfersulfat Pentahydrat: 22.8 mg, L-Carnithin: 220 mg, Mangan-(II)-sulfat-Monohydrat: 159 mg, Kaliumjodid: 1.9 mg, Natriumselenit: 0.43 mg, Taurin: 4216 mg, Zinksulfat Monohydrat: 425 mg

3.2.1 Futtermittelart

GDSN-Name: feedType

Name TMDE: Futtermittel: Futtermittelart (M178)

■ **GDSN Module:** AnimalFeedingModule

- **GDSN definition:** Art der im Rahmen der Tierhaltung an Wild- oder Haustiere verabreichten Heimtiernahrung oder Futtermittel, z.B. Futtermittel-Ausgangserzeugnisse, Vollfutter, Ergänzungsfuttermittel.
- **Anweisung:** Pflegen Sie die entsprechende Futtermittelart ein. Wählen Sie die richtige Angabe für den FeedTypeCode aus der gültigen untenstehenden GDSN-Werteliste aus.
- **Hinweis:** Wählen Sie die richtige(n) Codewert(e) für den FeedTypeCode aus der Liste der gültigen GDSN-Werte aus. Beachten Sie, dass der Code MILK_REPLACER nicht für sich allein stehen kann, es muss ein zweiter Code für die Bezeichnung von "Vollmilchaustauschfutter" (Codes COMPLETE und MILK_REPLACER) oder "Komplementärmilchaustauschfutter" (Codes COMPLEMENTARY und MILK_REPLACER) angegeben werden.

Beispiele:

- COMPLETE
- COMPLEMENTARY und MILK_REPLACER
- COMPOUND

Futtermittelart	GDSN-Code	Definition
Ergänzungsfutter- mittel	COMPLEMENTARY	Mischfutter, das über einen hohen Anteil gewisser Substanzen verfügt, das aber – durch seine Zusammensetzung – als Tagesration nur ausreicht, wenn es mit anderem Futter zusammen verfüttert wird.
Alleinfuttermittel	COMPLETE	Ein Alleinfutter, das – wegen seiner Zusammensetzung – als Tagesration ausreicht.



Futtermittelart	GDSN-Code	Definition
Mischfuttermittel	COMPOUND	Eine Mischung aus mindestens zwei Futtermittel-Ausgangs- erzeugnissen, das Futtermittelzusätze enthalten kann, aber nicht muss. Zur oralen Tierfütterung in Form von Alleinfutter oder Ergänzungsfutter.
Futter für besondere Ernährungszwecke	FEED_INTENDED_ FOR_PARTICULAR_ NUTRITIONAL_PUR POSES	Futter, das durch seine besondere Zusammensetzung oder die Herstellungsmethode einen besonderen Ernährungszweck erfüllt, durch den es sich ganz eindeutig von gewöhnlichem Futter unterscheidet. Futter für besondere Ernährungszwecke beinhaltet keine Fütterungsarzneimittel.
Einzelfuttermittel	FEED_MATERIALS	Produkte pflanzlichen oder tierischen Ursprungs, deren Hauptzweck darin liegt, Ernährungsbedürfnisse von Tieren zu erfüllen. Produkte können in ihrem natürlichen Zustand, frisch oder konserviert sein; umfasst Produkte, die Erzeugnisse dieser industriellen Weiterverarbeitung sind, sowie organische und nicht-organische Substanzen, die Futtermittelzusätze enthalten können, die zur oralen Tierfütterung verwendet werden, im Rohzustand oder nach Weiterverarbeitung oder zur Zubereitung als Mischfutter oder als Träger von Vormischungen.
Milchaustausch	MILK_REPLACER	Milchaustausch-Futtermittel, das in trockener Form oder nach Auflösen in einer bestimmten Menge Flüssigkeit zur Fütterung von kleinen Tieren als Ersatz für postkolostrale Milch oder zur Fütterung von jungen Tieren wie Kälbern, Lämmern oder Kitzen, die zur Schlachtung vorgesehen sind, verwendet wird.
Mineralfuttermittel	MINERAL	Ergänzungsfutter, das mindestens 40 % Rohasche enthält.



3.2.2 Tierart, für die das Futter vorgesehen ist

GDSN-Name: targetedConsumptionBy

Name TMDE: Futtermittel Tierart (M177)

■ GDSN-Module: AnimalFeedingModule

■ **GDSN-Definition:** Angabe, für welche Lebewesen/Tiere das Futter vorgesehen ist.

• **Anweisung:** Pflegen Sie die entsprechende Futtermittelart ein. Wählen Sie die richtige Angabe für den targetedConsumptionByCode aus der gültigen untenstehenden GDSN-Werteliste aus. Bitte beachten Sie, dass, wenn das Tierfutter für mehrere Arten bestimmt ist, mehr als ein Code angegeben werden kann.

Example: CAT

Targeted Consumption By	GDSN code
Amphibie	AMPHIBIAN
Arachnoide	ARACHNID
Vogel	BIRD
Rind	BOVINE
Katze	CAT
Wal	CETACEAN
Krustentier	CRUSTACEAN
Hund	DOG
Fisch	FISH
Ziege	GOAT
Pferd	EQUINE
Mensch	HUMAN
Insekt	INSECT
Schwein	PIG
Primat	PRIMATE
Kaninchen	RABBIT
Reptil	REPTILE
Nagetier	RODENT
Schaf	SHEEP
Schnecke	SNAIL
Nicht klassifiziert	UNCLASSIFIED
Nicht identifiziert	UNIDENTIFIED



3.2.3 Zusammensetzung Futtermittel

- GDSN-Name: feedCompositionStatement
- Name TMDE: Zusammensetzung Futtermittel / Sprache [M472]
- **GDSN-Modul:** AnimalFeedingModule
- **GDSN-Definition:** Liste der Daten zur Zusammensetzung des Tierfutters, basierend auf den im Futter enthaltenen Inhaltsstoffen, gemäß den örtlichen Vorschriften und Vorschriften.
- Anleitung: Füllen Sie die Liste der einzelnen Futtermittel-Ausgangserzeugnisse, aus denen das Futtermittel besteht, mit der Überschrift "Zusammensetzung" und geben Sie den Namen jedes Futtermittel-Ausgangserzeugnisses in absteigender Reihenfolge nach Gewicht an, berechnet auf der Grundlage des Feuchtigkeitsgehalts im Mischfutter. Kann den Gewichtsprozentsatz beinhalten.
- Anmerkung: Freies Textfeld.
- **Beispiel:** Zusammensetzung: Getrocknetes Geflügelprotein* (inkl. 18% Huhn), Weizen, Maismehl, Sojaprotein, Griebenprotein, Geflügelfett, Maisprotein, Sojamehl, Reis (4%), hydrolysierte Leber, Hefe, Natriumchlorid, Kaliumchlorid, Sonnenblumenöl (0,4%), Fischöl** (0,25%).
 - *Natürliche Quelle für Glucosamin. **Natürliche Quelle für Omega-3-Fettsäuren.

3.2.4 Analytische Bestandteile des Futters

- **GDSN-Name:** feedAnalyticalConstituentsStatement
- Name TMDE: Analytische Bestandteile des Futters / Sprache [M473]
- **GDSN-Module:** AnimalFeedingModule
- GDSN-Definition: Liste der analytischen Bestandteile oder garantierte Analyse des Futters auf Basis der N\u00e4hrstoffanalyse des fertigen Produktes, wie von lokalen Regeln und Vorschriften festgelegt.
- **Anweisung:** Füllen Sie die analytischen Bestandteile, wie auf der Verpackung angegeben. Hinweis: Energie ist eine optionale Information. Wenn sie auf der Verpackung etikettiert sind, können diese Informationen am Ende der Aussage über die analytischen Bestandteile des Futtermittels hinzugefügt werden. In diesem Fall füllen Sie den Wert mit der Maßeinheit und die Basismenge der enthaltenen Energie wird gemessen, wie auf der Verpackung angegeben.
- Hinweis: Freies Textfeld.
- **Beispiel:** Analytische Bestandteile (%): Protein 38 / Fett 13 / Asche 8.5 / Ballaststoffe 1.9 / Kalzium 0.89 / Phosphor 0.94. Energie: 390 kcal / 100 g⁷.



-

⁷ Hinweis: Energieinformationen sind optional. Sie sind nicht Teil der analytischen Bestandteile, können aber als optionale Informationen am Ende des feedAnalyticalConstituentsStatement hinzugefügt werden, falls die Werte auf der Verpackung angegeben werden.



3.2.5 Futtermittelzusatzstoffe

- GDSN-Name: feedAdditiveStatement
- Name TMDE Futtermittelzusatzstoffe / Sprache [M474]
- **GDSN-Module:** AnimalFeedingModule
- **GDSN-Definition:** Liste der Zusatzstoffe, die dem Futter bei der Weiterverarbeitung zugefügt werden, beispielsweise zur Konservierung, Färbung oder Stabilisierung wie von lokalen Regeln und Vorschriften festgelegt.
- **Anweisung:** Pflegen Sie die Liste der Zusatzstoffe ein, die auf dem Etikett oder der Packung angegeben werden und verwenden Sie die Überschrift **'Zusatzstoffe'**.
- Hinweis: Freies Textfeld.
- **Beispiel:** Zusatzstoffe pro kg: Antioxidanzien / Ernährungsphysiologische Zusatzstoffe: Vitamin A: 9181 IE, Vitamin C: 535mg, Vitamin D3: 1013 IE, Vitamin E: (350mg, Biotin: (0.49mg, Kupfersulfat Pentahydrat: 22.8mg, L-Carnithin: 220mg, Mangan-(II)-sulfat-Monohydrat: 159mg, Kaliumjodid: 1.9mg, Natriumselenit: 0.43mg, Taurin: 4216mg, Zinksulfat-Monohydrat: 425mg.

3.3 Fütterungstabelle

Die empfohlene Fütterungsmenge wird häufig als Tabelle auf der Verpackung angegeben. Hierfür und für sämtliche Fütterungsempfehlungen, die für diese GTIN spezifiziert sind, wird empfohlen, die unten angegebenen strukturierten Felder zu verwenden, die die Fütterungstabelle darstellen. Dies ermöglicht es den Einzelhändlern, den Output für ihre Webseite zu strukturieren und Filterkriterien aufzustellen.

Die strukturierte Fütterungstabelle ist normalerweise so aufgebaut, dass eine Spalte besteht, in der ein genaues Gewicht oder eine Gewichtsspanne der Tierart und eine exakte Fütterungsmenge oder eine Spanne des Fütterungsgewichts und eine empfohlene Häufigkeit angegeben wird (z.B. alle 24 Stunden, einmal pro Woche). Dann können die Attribute für jede Reihe der Fütterungstabelle auf Gruppenebene wiederholt (auch "geloopt") werden (oder pro Spalte, wie im Beispiel unten).



1. Loop 2. Loop 3. Loop

Hinweis: Für jedes Gewicht müssen Sie eine neue Wiederholung der Tieraltersstufe anlegen. Auch wenn die Fütterungstabelle keine Altersangaben enthält (wie im obigen Beispiel), starten Sie *jede* Wiederholung mit einer neuen Altersstufe und füllen das Feld nicht. Vervollständigen Sie die Wiederholung mit *Gewicht*, *Fütterungsmenge* und *Häufigkeit der empfohlenen Fütterung*.

Wiederholen Sie *niemals* Gewicht oder Futtermenge in einem Loop! Obwohl technisch möglich, darf dies nicht geschehen, da in diesem Fall nicht klar ist, welche Werte zusammengehören.



Hinweis: Falls die Fütterungstabelle zu komplex ist und die strukturierte Darstellung nicht verwendet werden kann, sollte folgender Hinweis im Textfeld "Fütterungsanweisung" auf die Situation hinweisen:

"Die Futtermenge für Ihr Tier variiert je nach Alter, Gewicht, Rasse, Geschlecht und Aktivitätsgrad. Weil es wichtig ist, dass Ihr Haustier die richtige Futtermenge bekommt, schauen Sie sich bitte auf der Packung die detaillierten Fütterungsempfehlungen an."

Im Textfeld Fütterungsempfehlung wird dieser Satz abgetragen.



Gleiches gilt für zusätzliche Mischfutteranweisungen, die nicht als strukturierte Daten abgebildet werden können. Dieser Satz deutet zusätzlich darauf hin, dass mehr Informationen auf dem Etikett vorhanden sind, als in der strukturierten Fütterungstabelle angegeben sind.



Hinweis: Bitte verwenden Sie diese Angabe nur in absoluten Ausnahmefällen und beachten Sie, dass dies dazu führt, dass die Daten für den Empfänger nicht verfügbar sind, für eContent etc.



3.3.1 Tieraltersstufe für die Fütterung

- GDSN-Name: feedLifeStage
- Name TMDE: Tieraltersstufe für die Fütterung (M441)
- GDSN-Modul: AnimalFeedingModule
- GDSN-Definition: Altersstufe der Tiere, für die dieser Tierfuttersartikel gedacht ist, z.B. für ausgewachsene Tiere.
- **Anleitung:** Pflegen Sie die angestrebte Altersstufe der Tierart ein.
- **Hinweis:** Freies Textfeld. Diese Informationen sind optional.

Normalerweise ist Tierfutter mit fest zugeordneten Zusammensetzungen und Nährwerten versehen, die gezielt auf die Tieraltersstufe⁸ ausgerichtet sind und somit nicht Teil der Fütterungstabelle sind.

Hinweis: Geben Sie die Tieralterstufe an, wenn die Futtermenge in der Fütterungstabelle je nach Tieralter unterschiedlich ist, z.B. für 1. Wiederholung: '<3 Monate'; 2. Wiederholung '4-5 Monate'; 3. Wiederholung '6-12 Monate", alle für INFANT PET (= Tiealtersstufe des Haustieres). Wenn sich die Futtermenge nur durch das Gewicht des Tieres unterscheidet, lassen Sie die Tieraltersstufe leer. Für jedes Gewicht *muss* jedoch eine neue Wiederholung beginnend mit der - möglicherweise leeren – Tiealterstufe angelegt werden!

Beispiel:

- 1. Loop: 2 Monate [5 kg Hund]
- 2. Loop: 4 Monate[5 kg Hund]
- 3. Loop: 6 Monate[5 kg Hund]
- 4. Loop: 2 Monate [10 kg Hund]
- 5. Loop: 4 Monate[10 kg Hund]

etc.

3.3.2 Mindestgewicht der zu fütternden Tiere

- GDSN-Name: minimumWeightofAnimalBeingFed
- Name TMDE Mindestgewicht der zu fütternden Tiere / Maßeinheit (M442)
- GDSN-Modul: AnimalFeedingModule
- **GDSN-Definition:** Das Mindestgewicht eines Gewichtsbereichs der Tiere, für die dieser Artikel zur Fütterung vorgesehen ist. Dieser Wert beeinflusst die Futtermenge der Tieraltersstufe.
- **Anleitung:** Pflegen Sie den "kleinsten" Wert für den Gewichtsbereich ein, für den die empfohlene Fütterungsmenge angegeben ist.
- **Hinweis:** Falls kein Gewichtsbereich sondern ein genaues Tiergewicht in der Fütterungsanleitung angegeben wird, geben Sie nur das Maximalgewicht an z.B. 3 Kg Katze und die genaue Fütterungsmenge, pflegen Sie keinen Wert beim Mindestgewicht ein.
- **Beispiel:** animalFeedingDetail
 - 1. Loop Tieraltersstufe: Kein Eintrag für die Musterfütterungstabelle.
 - 2. Loop Tieraltersstufe: Kein Eintrag für die Musterfütterungstabelle.
 - 3. Loop Tieraltersstufe: Kein Eintrag für die Musterfütterungstabelle.

(Falls ein Gewichtsbereich angegeben ist, geben Sie dort das Mindestgewicht an).

Version 1.3, Final, November 2018

⁸ Für Klassifizierungszwecke und um klare Filterkriterien zu haben, kann die Tieraltersstufe per GPC-Brick mit GPC-Attribut und Wert kommuniziert werden.



3.3.3 Maximalgewicht der zu fütternden Tiere

- **GDSN-Name:** maximumWeightofAnimalBeingFed
- Name TMDE: Maximalgewicht der zu fütternden Tiere (M443)
- GDSN-Modul: AnimalFeedingModule
- **GDSN-Definition:** Das Maximalgewicht eines Gewichtsbereichs der Tiere, für die dieser Artikel zur Fütterung vorgesehen ist. Dieser Wert beeinflusst die Futtermenge für die Tieraltersstufe.
- Anleitung: Pflegen Sie den "höchsten" Wert für den Gewichtsbereich ein, für den die empfohlene Fütterungsmenge angegeben ist.
- **Hinweis:** Falls kein Gewichtsbereich sondern ein genaues Tiergewicht in der Fütterungsanleitung angegeben wird, geben Sie nur das Maximalgewicht z.B. 3 Kg Katze und die genaue Fütterungsmenge an; pflegen Sie beim Maximalwert = 3 KGM ein.

Beispiel:

Loop Tieraltersstufe: 5 KGM
 Loop Tieraltersstufe: 5 KGM
 Loop Tieraltersstufe: 5 KGM
 Loop Tieraltersstufe: 10 KGM
 Loop Tieraltersstufe: 10 KGM

(Falls ein Gewichtsbereich angegeben ist, geben Sie dort das Maximalgewicht an.)

3.3.4 Fütterungsmenge

GDSN-Name: feedingAmount

Name TMDE: Fütterungsmenge (M445)

- GDSN-Modul: AnimalFeedingModule
- **GDSN-Definition:** Fütterungsmenge, die für die angegebene und durch das Gewicht der Tiere spezifizierte Tieraltersstufe vorgesehen ist.
- **Anleitung:** Geben Sie die "genaue" Fütterungsmenge für das angegebene Gewicht des Tieres an, sowie die Basisbeschreibung und die Häufigkeit.
- **Hinweis:** Pflegen Sie Fütterungsmenge ein ODER verwenden Sie für die Angabe eines Gewichtsbereichs stattdessen Mindestfütterungsmenge und maximale Fütterungsmenge.

Beispiel: animalFeedingDetail

```
    Loop Tieraltersstufe: 100 GRM [für 2 Monate alten 5 kg Hund]
    Loop Tieraltersstufe: 120 GRM [für 4 Monate alten 5 kg Hund]
    Loop Tieraltersstufe: 120 GRM [für 6 Monate alten 5 kg Hund]
    Loop Tieraltersstufe: 155 GRM [für 2 Monate alten 10 kg Hund]
    Loop Tieraltersstufe: 195 GRM [für 4 Monate alten 10 kg Hund]
    etc.
```

Hinweis: Für Mengenangaben wie 1 ½ Beutel, 2 Dosen usw. verwenden Sie das UOM "EA" (Each = Anzahl der separaten Einheiten, die einen Artikel definieren.)



3.3.5 Mindestfütterungsmenge

- GDSN-Name: mimimumFeedingAmount
- Name TMDE: Mindestfütterungsmenge / Maßeinheit (M447)
- **GDSN-Modul:** AnimalFeedingModule
- **GDSN-Definition:** Die Mindestfütterungsmenge, die für die angegebene und durch das Gewicht der Tiere spezifizierte Tieraltersstufe vorgesehen ist.
- Anleitung: Geben Sie die "minimale" Menge des Futters für das angegebene Gewicht an, die Basisbeschreibung und die Häufigkeit.
- **Hinweis:** Geben Sie entweder einen Gewichtsbereich (Mindestfütterungsmenge und maximale Fütterungsmenge) ODER stattdessen eine genaue Fütterungsmenge an.
- Beispiel: Kein Eintrag für dieses Beispiel
 (Falls ein Bereich eingetragen werden soll, geben Sie hier die Mindestmenge ein.)

3.3.6 Maximale Fütterungsmenge

- GDSN-Name: maximumFeedingAmount
- Name TMDE: Maximale Fütterungsmenge (M448)
- **GDSN-Modul:** AnimalFeedingModule
- **GDSN-Definition:** Die maximale Fütterungsmenge, die für die angegebene und durch das Gewicht der Tiere spezifizierte Tieraltersstufe vorgesehen ist.
- Anleitung: Geben Sie die "maximale" Menge des Futters für das angegebene Gewicht an, Basisbeschreibung und Häufigkeit.
- Hinweis: Geben Sie entweder einen Gewichtsbereich (Mindestfütterungsmenge und maximale Fütterungsmenge) ODER stattdessen eine genaue Fütterungsmenge an.
- Beispiel: Kein Eintrag für dieses Beispiel (Falls ein Bereich eingetragen werden soll, geben Sie hier die Maximalmenge ein.)

3.3.7 Empfohlene Fütterungshäufigkeit

- GDSN-Name: recommendedFrequencyOfFeeding
- Name TMDE: Empfohlene Fütterungshäufigkeit / Sprache (M449)
- **GDSN-Module:** AnimalFeedingModule
- GDSN-Definition: Detaillierte Angaben zur empfohlenen Fütterungshäufigkeit, bezogen auf die angegebene Fütterungsmenge in der angegebenen Zeitspanne für die angegebene Tieraltersstufe. Beispiele: 2 Fütterungen pro Tag, maximal 2 Kaustangen und/oder 2 Portionen pro Tag.
- Anleitung: Geben Sie die Zeitspanne an, in der und/oder wie häufig das Tier mit dieser festgelegten Futtermenge gefüttert werden sollte (pro Tieraltersstufe mit festgelegtem Gewicht des zu fütternden Tieres und Fütterungsmenge).
 Der Vollständigkeit halber wird empfohlen, immer die Häufigkeit der empfohlenen Fütterungsmenge anzugeben, wenn sie auf der Verpackung angegeben ist, d.h. in jeder Wiederholung je Tieraltersstufe, da sie unterschiedlich sein kann.
- Hinweis: Freies Textfeld
- Beispiel:
 - 1. Loop Tieraltersstufe: 4 Fütterungen pro Tag [für 2 Monate alten 5 kg Hund mit 100 gr] 2. Loop Tieraltersstufe: 3 Fütterungen pro Tag [für 4 Monate alten 5 kg Hund 120 gr]
 - 3. Loop Tieraltersstufe: 2 Fütterungen pro Tag [für 6 Monate alten 5 kg Hund 120 gr]
 - 4. Loop Tieraltersstufe: 4 Fütterungen pro Tag [für 2 Monate alten 10 kg Hund 155 gr]
 - 5. Loop Tieraltersstufe: 3 Fütterungen pro Tag [für 4 Monate alten 10 kg Hund 195 gr]

(Andere Beispiele: "max. 2 Kaustangen pro Woche", "pro Tag", etc.)



3.3.8 Fütterungsempfehlung

GDSN-Name: feedingInstructions

• Name TMDE: Fütterungsempfehlung: Beschreibung Sprache (noch keine M-Nummer)

GDSN-Modul: AnimalFeedingModule

■ **GDSN-Definition:** Sämtliche Anweisungen, die beschreiben, wie (z.B. in welchen Mengen und wie häufig) das Tier auf Basis seines Alters, Gewichts, der Ernährungsweise und anderen Variablen gefüttert werden soll; wird als Freitext angegeben. Die angegebenen Informationen sollten mit denen auf dem Etikett oder der Verpackung übereinstimmen.

Anleitung: Für Produkte ohne Fütterungstabelle aber mit textbasierten Fütterungsempfehlungen auf der Verpackung soll die Fütterungsempfehlung oder -anleitung wie auf der Verpackung angegeben eingepflegt werden (siehe Beispiel 1). Fangen Sie mit der spezifischen Information an, nur unter Berücksichtigung der angegebenen GTIN, gefolgt von allgemeineren Informationen.

Wenn die Fütterungsempfehlung auf strukturierte Art und Weise eingepflegt wird, verwenden Sie dieses Textfeld zusätzlich, um die allgemeineren Informationen einzupflegen (siehe Beispiel 2).

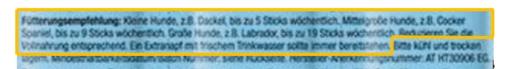
Falls die Fütterungstabelle zu komplex ist und deswegen die strukturierte Darstellung nicht verwendet werden kann, weisen Sie mit folgendem Satz darauf hin: "Die Futtermenge für Ihr Tier variiert je nach Alter, Gewicht, Rasse, Geschlecht und Aktivitätsgrad. Weil es wichtig ist, dass Ihr Haustier die richtige Futtermenge bekommt, schauen Sie bitte auf der Packung die detaillierten Fütterungsempfehlungen an." (siehe Beispiel 3).

Hinweis: Verwenden Sie diese Angabe nur in absoluten Ausnahmefällen und beachten Sie, dass dies dazu führt, dass die Daten für den Empfänger nicht verfügbar sind, für eContent, etc.

Hinweis: Freies Textfeld.

Beispiele:

1) Fütterungsempfehlung: Kleine Hunde, z.B. Dackel, bis zu 5 Sticks wöchentlich. Mittelgroße Hunde, z.B. Cocker Spaniel, bis zu 9 Sticks wöchentlich. Große Hunde, z.B. Labrador, bis zu 19 Sticks wöchentlich. Reduzieren Sie die Vollnahrung entsprechend. Ein Extratopf mit frischem Trinkwasser sollte immer bereitstehen.



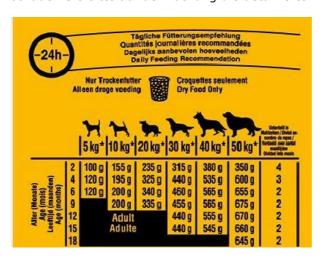
2) Fütterungsempfehlung: Nehmen Sie sich Zeit für die Fütterungsumstellung und passen Sie die Fütterungsmenge entsprechend den Bedürfnissen Ihres Tiers an. Bei übergewichtigen Katzen reduzieren Sie bitte die tägliche Fütterungsmenge. Wie? Besuchen Sie unsere Website oder rufen Sie die Service-Hotline an. Frisches Trinkwasser sollte immer bereitstehen.

DA CH Fütterungsempfehlung: Nehmen Sie sich Zeit für die Fütterungsumstellung und passen Sie die Fütterungsmenge entsprechend den Bedürfnissen Ihres Tieres an. Bei übergewichtigen Katzen reduzieren Sie bitte die tägliche Fütterungsmenge. Wie? Besuchen Sie unsere Webseite oder rufen Sie die Service-Hotline an. Frisches Trinkwasser sollte immer bereitstehen. Bitte geschlossen an einem kühlen und trockenen Ort lagern.



3) Fütterungsempfehlung: Wenn das Tier das Erwachsenenalter erreicht hat, sollte nach und nach Nahrung für ausgewachsene Tiere gefüttert werden. Vielleicht müssen Sie die Nahrungsmenge gemäß des Aktivitätslevels, der Rasse und des Alters des Hundes anpassen. Für weitere Informationen zur Fütterung Ihres Welpen wenden Sie sich bitte an die Kundenhotline. Frisches Wasser sollte immer zur Verfügung stehen.

Die Futtermenge für Ihr Tier variiert je nach Alter, Gewicht, Rasse, Geschlecht und Aktivitätsgrad. Weil es wichtig ist, dass Ihr Haustier die richtige Futtermenge bekommt, schauen Sie bitte auf der Packung die detaillierten Fütterungsempfehlungen an.



3.4 Aufbewahrungshinweise für den Konsumenten

die Fütterungsempfehlung: Nehmen Sie sich Zeit für die Fütterungsumstellung und passen Sie die Fütterungsmenge entsprechend den Bedürfnissen Ihres Tieres an. Bei übergewichtigen Katzen reduzieren Sie bitte die tägliche Fütterungsmenge. Wie? Besuchen Sie unsere Webseite oder rufen Sie die Service-Hotline an. Frisches Trinkwasser sollte immer bereitstehen. Bitte geschlossen an einem kühlen und trockenen Ort lagern.

- **GDSN-Name:** consumerStorageInstructions
- Name TMDE: Aufbewahrungshinweise für den Konsumenten / Sprache (M362)
- **GDSN-Modul:** ConsumerInstructionsModule
- **GDSN-Definition:** Aufbewahrungshinweise für den Endkunden, die in der Regel jedoch nicht zwingend auf der Verpackung oder in einem Begleitschreiben stehen. Sie empfehlen z.B. eine Lagerungstemperatur oder nennen andere Lagerungsanforderungen.
- Anleitung: Falls auf dem Etikett angegeben, muss diese Information auch eingepflegt werden.
- Hinweis: Freies Textfeld
- **Beispiel:** Bitte geschlossen an einem kühlen und trockenen Ort lagern.



3.5 FIN oder Zulassungsnummer des Betriebs

Gemäß der "EU Verordnung für Futtermittelhygiene" (Nr. 183/2005), sind seit dem 1. Januar 2006 die Registrierungsvorschriften auf alle Betriebe des Futtermittelsektors erweitert worden, inklusive Primärproduktion (landwirtschaftliche Betriebe), Hersteller von Futtermittel-Ausgangserzeugnissen (z.B. Mühlen) sowie auf Handel, Transport und Lagerung. Für Hersteller und/oder Händler gewisser Futtermittelzusätze, Vormischungen oder Mischfutter mit gewissen Zusätzen, besteht immer noch die Notwendigkeit einer Zulassung.

Die Verordnung (EU) Nr. 767/2009 über die Marktplatzierung und die Verwendung des Futters bedeutet, dass die Zulassungsnummer des Futtermittelunternehmers – falls vorhanden – eine zwingende Kennzeichnungspflicht für Futter ist und deswegen auch im Fernabsatz angegeben werden muss.



3.5.1 Zulassungsnummer für Futtermittelbetriebe

- GDSN-Name: regulatoryPermitIdentification
- Name TMDE: Zulassungsnummer für Futtermittelbetriebe (M439)
- **GDSN-Module:** RegulatedTradeItemModule
- **GDSN-Definition:** Angabe der Erlaubnis oder Lizenz, die von der Aufsichtsbehörde verteilt wird.
- Anleitung: Pflegen Sie die Zulassungsnummer(n) des Betriebs (auch FIN, Factory Identification Number, deutsch: Identifikationsnummer der Fabrik) von der Person, ein, die für die Etikettierung verantwortlich ist ein (gemäß der Verordnung (EU) Nr 767/2009). Die zugehörige Regelung muss im Code für die Zulassungsnummer spezifiziert werden.
- **Hinweis:** Freies Textfeld. Attribut ist *wiederholbar*, weil verschiedene Fabriken den Futterartikel produzieren können. Geben Sie alle entsprechenden Zahlen an. Die Nummer des Einzelartikels befindet sich auf dem Deckel/der Rückseite der Verpackung etc. des Artikels.
- Beispiel: DE 05770000113

3.5.2 Rechtliche Produktkategorie

- **GDSN-Name:** regulationTypeCode
- Name TMDE: Rechtliche Produktkategorie (M250)
- GDSN-Modul: RegulatedTradeItemModule
- GDSN-Definition: Ein Code, der angibt, dass ein Handelsartikel gewisse geltende behördliche Vorschriften erfüllt.
- **Anleitung:** Verwenden Sie den RegulationTypeCode "FEED_SAFETY_REGULATION" für "Futter erfüllt die Verordnung 767/2009" für Futtermittel (Harmonisierung der Verwendung und Marketingbedingungen zur Verbesserung von Futtersicherheit, Verbraucherinformation)".
- **Hinweis:** Diese Information hilft Datenempfängern dabei, Futterprodukte zu identifizieren.
- Beispiel: FEED SAFETY REGULATION



3.6 Name und Adresse des Futtermittelunternehmers

3.6.1 Inverkehrbringer (für Name und Adresse)

- **GDSN-Name:** contactTypeCode
- Name TMDE: Default-Wert im GDSN-Attribut "contactTypeCode" zur Abbildung von Kontaktname Inverkehrbringer (M370) und Kontaktadresse Inverkehrbringer (M371)
- **GDSN-Modul:** tradeItem/tradeItemContactInformation
- **GDSN-Definition:** Die Partei, die rechtlich für das Produkt auf dem Zielmarkt verantwortlich ist. Diese Partei ist verantwortlich für die Lizensierungen und gesetzlichen Regulierungen auf dem Zielmarkt und bei ihr kann es sich um den Hersteller, Importeur, Handelsvertreter oder Zwischenhändler handeln.
- Anleitung: Pflegen Sie den Codewert 'BZL' ein (=Lizenznehmer Registrator (GS1 Code)).
- **Hinweis:** Dieses Feld ist vorgeschrieben für Futtermittelunternehmer und Firmenadresse.
- Beispiel: "BZL"

3.6.2 Futtermittelunternehmer

- GDSN-Name: contactName
- Name TMDE: Kontaktname Inverkehrbringer (M370)
- **GDSN-Modul:** tradeItem/tradeItemContactInformation
- **GDSN-Definition:** Der Name der Person oder der Abteilung, die für zusätzliche Informationen kontaktiert werden kann.
- Anleitung: Pflegen Sie die Informationen so ein, wie auf der Verpackung angegeben.
- Hinweis: Freies Textfeld. Der Name des Futtermittelunternehmers kann identisch sein mit dem Markeninhaber und/oder Hersteller, doch es kann auch der Name der Partei sein, die das Recht zum Vertrieb/Import hat.
- **Beispiel:** "Factory X Company"

3.6.3 Firmenadresse

- GDSN-Name: contactAddress
- Name TMDE: Kontaktadresse Inverkehrbringer (M371)
- **GDSN-Modul:** tradeItem/tradeItemContactInformation
- **GDSN-Definition:** Die Adresse, die mit der Kontaktart in Verbindung steht. Wenn die Kontaktart beispielsweise Kundensupport ist, könnte dies die vollständige Adresse des Unternehmens sein, das auf der Verpackung oder dem Etikett des Handelsartikels angegeben ist.
- Anleitung: Vollständige Adresse des Vertreibers, die auf der Produktverpackung oder dem Etikett angegeben ist.
- Hinweis: Freies Textfeld.
- Beispiel: "Koningsstraat 76, 1000 Brussel"; "Rue Royale 76, 1000 Bruxelles"; "21 Boulevard Hausmann, 75009 Paris"



3.7 Kontaktinformationen für den Kunden (z.B. Telefonnummer)

3.7.1 Kontaktinformationen (für Telefon oder andere Kommunikationsmittel)

- GDSN-Name: contactTypeCode
- Name TMDE: Default-Wert im GDSN-Attribut "contactTypeCode" zur Abbildung von Kommunikationskanal: Verbindung (M376) und Kommunikationskanal: Code (M377)
- **GDSN-Modul:** tradeItem/tradeItemContactInformation
- **GDSN-Definition:** Kunden-Support Die Partei, die dem Endverbraucher eines Handelsartikels oder einer Dienstleistung Unterstützung bietet.
- Anleitung: Pflegen Sie den Codewert "CXC" (= Consumer Support (GS1-Code)) ein.
- Hinweis: Dieses Feld ist vorgeschrieben für Telefonnummer, Email-Adresse und Kommunikationskanal.
- Beispiel: "CXC"

3.7.2 Telefonnummer, Email-Adresse, ...

- GDSN-Name: communicationValue
- Name TMDE: Kommunikationskanal: Verbindung (M376)
- **GDSN-Modul:** tradeItem/tradeItemContactInformation
- **GDSN-Definition:** Text, der den Endpunkt des Kommunikationskanals bestimmt, z.B. eine Telefonnummer oder eMail-Adresse für die direkte Kontaktaufnahme, um Konsumenteninformationen zum Produkt zu erhalten (z.B. Servicehotline etc.). Die Kontaktinformationen müssen nicht mit dem Lebensmittelunternehmer (Vertreiber/Importeur) in Verbindung stehen.
- Anleitung: Pflegen Sie die kostenfreie Rufnummer, die Email-Adresse oder andere geeignete Kommunikationsmittel ein, um dem Käufer zu ermöglichen, Informationen einzuholen, die über die vorgeschriebenen Angaben hinausgehen.
- Hinweis: Freies Textfeld. Soll gemäß Kommunikationskanal für jedes Kommunikationsmittel geloopt werden.
- **Beispiel:** +49 1234 22334455; support@company.com

3.7.3 Kommunikationskanal

- GDSN-Name: communicationChannelCode
- Name TMDE: Kommunikationskanal: Code (M377)
- GDSN-Modul: tradeItem/tradeItemContactInformation
- **GDSN-Definition:** Angabe der Art des Kommunikationskanals für die Kontaktaufnahme hinsichtlich Konsumenteninformationen zum Produkt (z.B. Telefon).
- Anleitung: Pflegen Sie den Kommunikationskanal ein, um das Kommunikationsmittel zu bestimmen, z.B. TELEPHONE.
- **Hinweis:** Wählen Sie die richtige Angabe für den CommunicationChannelCode aus der GDSN Werteliste. Soll für jeden Wert für Kommunikation geloopt werden.
- Beispiel: TELEPHONE, EMAIL



3.8 Nettofüllmenge

3.8.1 Nettofüllmenge

■ **GDSN-Name:** netContent

Name TMDE: Nettofüllmenge / Maßeinheit (M281)

■ **GDSN-Module:** TradeItemMeasurementsModule

- GDSN-Definition: Angabe der Füllmenge eines Artikels, wird normalerweise genauso wie auf dem Etikett angegeben.
- Hinweis: Verwenden Sie für Handelsartikel mit festem Wert den Wert, der auf der Verpackung angegeben wird.⁹ Im Fall von Handelseinheiten mit variable Inhalten geben Sie die Durchschnittsmenge an.
- **Hinweis:** Muss mit einer gültigen Maßeinheit verbunden werden.
- Beispiel:
 - Trockenes Katzenfutter '750 g'
 Nettoinhalt = "750 GRM"

750 g

2) Kaustangen '33 g = 3 Stück' Pflegen Sie beide Maßeinheiten ein, indem Sie die Multimeasurement¹⁰-Funktionalität verwenden. Nettoinhalt = "33 GRM" und "3 H87" (H87¹¹ = Stück)





⁹ Die Nettofüllmenge, die im Fall von festen Produkten in Masse-Einheiten angegeben wird, und in Masse-Einheiten oder Volumen im Fall von flüssigen Produkten.

¹⁰ GDSN Trade Item Implementation Guide (TIIG), 3.3 "Wie Maßeinheiten für Artikel mit multiplen Nettoinhalten implementiert werden."

¹¹GDSN TIIG, Kapitel 3.3: Hinweis: Empfänger sollten beachten, dass gewisse Maßeinheiten austauschbar sind und für die vom Empfänger benötigte Maßeinheit ordentlich erfasst werden sollten. Die Maßeinheiten, die austauschbar sein können, lauten »Each, Count, Unit oder Piece.«



3.8.2 Nettofüllmenge: Beschreibung

GDSN-Name: netContentStatement

■ Name TMDE: Nettofüllmenge: Beschreibung / Sprache (M282)

■ **GDSN-Modul:** TradeItemMeasurementsModule

- GDSN-Definition: Diese Angabe bezieht sich auf die Spezifizierung der Nettofüllmenge auf der Verpackung.
- Anweisung: Wird verwendet, wenn die Nettofüllmenge wie auf dem Etikett angegeben, nicht nur durch das Attribut net content (Nettofüllmenge) ausgedrückt werden kann und deswegen Freitextbeschreibungen benötigt werden. Beispielsweise bei vorverpackten Artikeln, die aus zwei oder mehreren einzeln vorverpackten Artikeln bestehen, die dieselbe Menge desselben Produktes enthalten.
- Hinweis: Freies Textfeld.
- Beispiel:

Die Nettofüllmenge des Artikels beträgt 120 g. Es enthält vier vorverpackte Artikel mit 30 g. Pflegen Sie: "4 \times 30 g" ins Feld Nettofüllmenge ein.

